

Frühjahrskur für die Clubanlage

TC FORESTA Mitglieder machen Vereinsgelände für Start in die Freiluftsaison fit

Gravenbruch – Recht viel Betrieb herrscht am Samstag auf dem Gelände des TC Foresta – und dies, obwohl noch keine Tennissaison ist. Der Präsident liegt am Boden und gräbt im Erdreich herum. „Na, hast du die Ölquelle entdeckt?“, scherzt jemand – doch Jürgen Saalwächter hat andere Probleme. „Die Beregnungsanlage für den Grünstreifen sprüht zwar, aber das Wasser kommt ganz woanders heraus.“ Da Saalwächter der „Pate“ für die im Boden verlegte Bewässerungsanlage ist, kümmert er sich selbst darum. Derweil sorgen seine Frau Gabi und Moni Semsroth für frische Bepflanzung der Grünanlage vor dem Vereinsheim. „Dann

haben wir noch Wolfgang Neufert, der für Rasen verantwortlich ist, Viktor Janzen ist für die Pflege der Sträucher zuständig und Bernd Engel kümmert sich um den neu geschaffenen „Boule-Platz“, nennt der Foresta-Präsident weitere Projekt-Paten.

Boulebahn und „Ethik Rules“

Die Tennissaison steht vor der Tür, die acht Plätze sind von einer Fachfirma bereits für den Spielbetrieb aufbereitet worden – jetzt galt es, noch das Vereinsgelände beim Frühjahrsputz wieder aus dem Winterschlaf zu holen. „Es sind zwar immer die

selben, die kommen, doch auf die ist Verlass“, freut sich Jürgen Saalwächter auf die motivierten Helfer, die an diesem Tag die Tennisschläger gegen Rechen, Schaufel und Heckenschere tauschen.

Während die einen nicht mehr brauchbares Mobiliar entsorgen, bauen andere die neu erworbenen Bänke zusammen. Das an der Wand zur Dachrinne hochwachsende Efeu wird ebenso entfernt, wie zu weit überhängendes Astwerk oder Moos, das sich über den zu warmen Winter breitgemacht hatte.

Offiziell wird die Saison am kommenden Sonntag (23.) mit einer Feier eingeläutet. „Da wird weniger Tennis gespielt, sondern es steht die

Gemeinschaft mit einem mediterranen Büffet im Vordergrund“, so Saalwächter.

Die Herren 75 bereiten sich jetzt wieder auf ihre Spiele in der Regionalliga, der höchsten Spielklasse ihrer Altersklasse, vor. „Wir haben derzeit über 250 Mitglieder, davon 60 Jugendliche, um diese kümmern wir uns besonders“, betont Saalwächter. Geplant sind 2023 auch wieder das Sommer-Jugendcamp sowie ein Ladies-Camp.

Auf der Boulebahn können Mitglieder jederzeit spielen. Wichtig ist dem Präsidenten, dass man „Ethik Rules“ festgeschrieben hat, die zu einem harmonischen Miteinander beitragen. Die Tennissaison kann also kommen. Ifp



Ein Club putzt sich heraus: Jeder hat beim Großreinemachen seine Aufgabe – von der Bepflanzung der Beete über Reinigungsarbeiten bis zum Aufbau neuer Ruhebänke. FOTO: POSTL